

# Der Bürgermeister

Hilden, den 18.11.2005

AZ.: II/26-rs



# Hilden

**WP 04-09 SV 20/045**

## Beschlussvorlage

öffentlich

### Turnhalle Hoffeldstraße

<b>Beratungsfolge:</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Stadtentwicklungsausschuss	30.11.2005	Vorberatung
Ausschuss für Schule, Sport und Soziales	08.12.2005	Vorberatung
Rat der Stadt Hilden	14.12.2005	Entscheidung

<b>Ergebnisse aus der/den Vorberatung/en:</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>TOP</b>	<b>Ergebnis</b>
---	--------------------	------------	-----------------

**Beschlussvorschlag:**

Nach Vorberatung im Stadtentwicklungsausschuss und im Ausschuss für Schule, Sport und Soziales ermächtigt der Rat der Stadt Hilden die Infrastrukturgesellschaft Hilden mbH mit dem Bau der in der Sitzungsvorlage beschriebenen Turnhalle einschließlich der Nebenräume. Der Gesamtpreis darf einschließlich Projektsteuerung und Anteil der IGH, des Abrisses des Bestandsgebäudes sowie der provisorischen Containergestellung maximal 1.753.510 € betragen.

2. Die Höhe der kommunalen Bürgschaft darf max. 1.723.510 € betragen.
3. Die Aufstockung für die ausschließlich durch den VfB Hilden e.V. genutzten Räume erfolgt, wenn der Verein die Mehrkosten von 80.000 € übernimmt. Ein Zuschuss aus der Sportpauschale von rd. 27.000 € ist anzurechnen. Der Betrag kann als Einmalzahlung oder durch lfd. Mietzahlungen erbracht werden.“

Günter Scheib

Finanzielle Auswirkungen	<b>Ja</b>	
Haushaltstelle: 5600.221.9400	Bezeichnung: Neubau Turnhalle Hoffeldstraße	
Kosten 1.753.510 €	vorgesehen im Vermögenshaushalt	
Folgekosten		
Mittel stehen nicht zur Verfügung		
Finanzierung:		

**Erläuterungen und Begründungen:**

städt. Turnhalle an der Hoffeldstraße war bereits mehrfach Gegenstand der Erörterungen im Rat der Stadt Hilden, zuletzt in der Sitzung am 28.09.2005. Zur Vermeidung von Wiederholungen sei hier nur herausgestellt, dass eine Sanierung der mit Schimmelpilz belasteten Turnhalle wirtschaftlich nicht vertretbar gewesen wäre. Aus diesem Grunde wurde auch die getroffene Eilentscheidung des Haupt- und Finanzausschusses vom 31.08.2005 aufgehoben.

Ein Neubau der Turnhalle einschließlich der erforderlichen Nebenräume gibt zugleich Gelegenheit, die Umkleide-, Toiletten- und Sanitärräume für den Sportplatzbetrieb den heutigen Erfordernissen anzupassen. Berücksichtigt werden kann dabei auch erstmals die Einrichtung von Behinderten-WC's für den Hallen- und den Sportplatzbereich, die bisher an der Sportanlage völlig fehlten.

Die angegebenen Gesamtkosten von 1.753.510 € setzen sich wie folgt zusammen:

a)	Abriss des Bestandsgebäudes	180.000 €
b)	Bes. Abrissmaßnahmen wg. Schimmelbefall	58.510 €
c)	Projektsteuerung	25.000 €
d)	Kosten der Neubaumaßnahme	1.350.000 €
e)	Erschließungskosten	20.000 €
f)	Wiederherstellung der befestigten Flächen	20.000 €
g)	Containergestellung f. Sportplatznutzung in der Bauzeit	30.000 €
h)	Anteil IGH	10.000 €
i)	Finanzierungskosten 2006	60.000 €

Die vorliegende Planung orientiert sich an den Erfordernissen an einen ordnungsgemäßen Sportunterricht sowie den Vorstellungen des VfB Hilden zur räumlichen Unterbringung eines der Großvereine innerhalb der Stadt Hilden.

Die Baubeschreibung liegt dieser Sitzungsvorlage bei. Zur Sicherung des Wettbewerbs und der Chancengleichheit aller künftigen Bieter wurden Preisangaben aus dieser Baubeschreibung entfernt.

Das planerische Raumprogramm wurde den zuständigen Dienststellen innerhalb der Verwaltung, der Leitung der Wilhelm-Hüls-Schule, den die Turnhalle nutzenden Sportvereinen und auch dem an der Hoffeldstraße beheimateten VfB Hilden vorgestellt. Die konkreten Details befinden sich derzeit in der Abstimmungsphase. Zur Ergänzung sei erwähnt, dass eine kleinere, grundschulgerechte Kletterwand ebenfalls vorgesehen ist, auch wenn sie in der beiliegenden Auflistung der Sportgeräte und Einrichtungen nicht explizit erwähnt ist.

Die räumlichen Vorstellungen des VfB Hilden gingen dabei deutlich über die bisher zur Verfügung gestellten Flächen hinaus. Aus wirtschaftlichen Aspekten heraus war allen Beteiligten aber klar, dass eine vollständige Finanzierung auch der Vereinsräume durch die Stadt Hilden nicht in Betracht kommen konnte. Die Kosten für die Schaffung mehrerer Büroräume im 1. Obergeschoss, die nach Fertigstellung des Gebäudes dem VfB Hilden dauerhaft zur Verfügung gestellt sollen, betragen nach vorläufiger Berechnung rd. 80.000 €.

Ob dieser Betrag - nach Verrechnung mit der Sportpauschale von 27.000 € - mittels einer Einmalzahlung oder über monatliche Mietzahlungen erbracht werden soll, ist seitens des Vereins noch nicht entschieden. Es wurde aber zugesagt, eine diesbezügliche Entscheidung der Stadt Hilden bis zum 28.11.2005 zukommen zu lassen. Sollte man sich für die Variante „Anmietung der Räume“ entscheiden, kann die Höhe der notwendigen Kostenmiete zum heutigen Zeitpunkt allerdings noch nicht konkret festgelegt werden, da zunächst das Ergebnis eines Vergabeverfahrens abzuwarten bleibt.

Zu einer möglichst schnellen Realisierung schlägt die Verwaltung weiterhin vor, dass das Projekt insgesamt der Infrastrukturentwicklungsgesellschaft Hilden mbH übertragen wird. Der Gesellschaft ist es im Gegensatz zur Stadt möglich, nach Ausschreibung der Maßnahme durch entsprechende

Nachverhandlung-

gen Kostenersparnisse zu erreichen. Auf diesem Wege ist eine höchst wirtschaftliche Erstellung der Turnhalle sicherzustellen.

Zugleich wäre - wenn der Rat der Stadt Hilden dem Beschlussvorschlag in seiner Sitzung am 14.12.2005 folgt - gewährleistet, dass die Vergabe des Auftrages zeitnah erfolgen kann und die neue Turnhalle nach den Herbstferien 2006 für den schulischen Sportunterricht und den Vereinsbetrieb zur Verfügung stehen wird.

Günter Scheib